

TSV Buchen Stadtmeister 2016/TSV Götzingen wieder Vize

18.07.2016 10:48 von Rechner Uli (Admin)

ein Bericht von Walter Jaufmann



Götzingen/Buchen (jm). Eingebettet in sein Jubiläumsfest anlässlich des 90-jährigen Bestehens organisierte der TSV Fortuna Götzingen die Fußball-Stadtmeisterschaft 2016 Buchens, die heuer zum 42. Mal ausgespielt wurde und sich als nach wie vor attraktiver Fußball-Event erwies. Begründet wurde dieses Wanderpokal-Turnier durch den damaligen Bürgermeister Josef Frank, der auch den Wanderpokal stiftete. Alle neun Fußballvereine der Stadt Buchen beteiligten sich an dem Turnier und boten in den zwölf Partien durchweg interessante Fußballkost bei 55 erzielten Treffern, also durchschnittlich 4,58 Tore je Partie, so kamen die Besucher aus nah und fern durchaus auf ihre Kosten.

Bei den neun Spielen der Vorrunde qualifizierten sich die drei Gruppenersten FC Viktoria Hettingen, TSV Buchen und TSV Fortuna Götzingen für die Finalrunde, der bestplatzierte Gruppenzweite SV Hettigenbeuern komplettierte das Quartett für die für Finalrunde. In den beiden Halbfinals konnten sich der TSV Buchen mit 3:1 gegen den FC Hettingen und der TSV Götzingen mit 3:0 gegen den SV Hettigenbeuern durchsetzen.

Die Finalisten TSV Buchen und TSV Götzingen lieferten sich vor stattliche Zuschauerkulisse im Endspiel einen packenden Kampf, bei dem die Elf des Jubelvereins dem Pokalverteidiger alles abverlangte. Eine Überraschung lag dabei im Bereich des Möglichen, zeigten die Gastgeber doch ein äußerst couragiertes Spiel und konnten den Landesligisten mehrfach in Bedrängnis bringen. Götzingen ging überraschend schon beim ersten Angriff in der 2. Minute in Führung, musste aber bereits vier Minuten später den Ausgleich hinnehmen. Auch die Buchener Führung in der 11. Minute konnte die Gastgeber nicht aus der Fassung bringen. Bereits in der 13. Minute gelang der Ausgleich und in der 25. Minute konnte Felix Holderbach mit seinem lupenreinen Hattrick unter großem Jubel Götzingen erneut in Führung bringen, die man mit in die Pause nahm. Durch einen glücklichen Treffer kam Buchen unmittelbar nach Wiederanpfeiff zum Ausgleich. Als Buchen in der 46. Minute durch ein herrliches Tor in Führung ging war die Entscheidung gefallen. Trotz eifriger Gegenwehr der Gastgeber konnte der TSV Buchen den nach dem Spielverlauf auch verdienten 3:4-Sieg feiern.

Zur sich direkt anschließenden Siegerehrung konnte Bürgermeister Roland Burger zusammen mit den vielen Fußballfreunden auch Begründer Josef Frank begrüßen. Sein Dank galt dem TSV Fortuna Götzingen für die Ausrichtung des Turniers. Er verwies auf die 42-jährige Tradition dieses Turniers und zeigte sich erfreut, dass es noch immer Anziehungspunkt ist und ganz besonders, dass es fair und sportlich verlaufen ist. Er gratulierte dem TSV Buchen zum Turniergewinn, ebenso auch Begründer Josef Frank, der von großem Beifall begleitet den Pokal überreichte, den der TSV Buchen damit zum 14. Mal gewinnen konnte. Glückwünsche und Applaus galten auch dem Vizemeister TSV Götzingen sowie den beiden Drittplatzierten SV Hettigenbeuern und FC Hettingen. Josef Frank gratulierte auch dem TSV Fortuna Götzingen zum 90-jährigen Jubiläum und dankte allen am Turnier beteiligten Vereinen, denen er für die Zukunft Glück und Erfolg sowie vor allem keine Abstiegssorgen wünschte.

Als Sport-Vorstand des Veranstalters gratulierte auch Martin Schwarz dem TSV Buchen zum Turniergewinn. Als besonderes Schmankerl zur 42. Stadtmeisterschaft konnte er sodann Felix Holderbach vom TSV Götzingen als Torjäger des Turniers auszeichnen, der acht Treffer zielen konnte. Als Spieler dieses Turniers, gekürt durch die Trainer der teilnehmenden Teams, konnte er Mike Rösch auszeichnen, ebenfalls vom TSV Fortuna Götzingen. Beiden galt auch reichlich Applaus der Gäste. Abschließend dankte Martin Schwarz allen teilnehmenden Vereinen und wünschte ihnen einen erfolgreichen Verlauf der neuen Runde. Besonderen Dank richtete er auch an die „Männer in schwarz“, die für einen regelgerechten Spielverlauf sorgten, die Herren Tobias Geiger (Donebach), Heiko Link (Götzingen), Daniel Schäfer (Mudau), Thomas Mistele (Rosenberg) und Felix Beuchert (Wettersdorf/Glashofen). jm